

Stellenausschreibung



Waltrop ist eine Stadt mit Charme und Charakter im östlichen Ruhrgebiet. Sie gehört zum Kreis Recklinghausen und liegt in direkter Nachbarschaft zu Dortmund. Als lebendiges Bindeglied zwischen Ruhrgebiet und Münsterland ist Waltrop eine ganz besondere Stadt. Das spiegelt sich schon darin wider, dass sie weit über ihre Grenzen hinaus sowohl als „Wohnstadt im Grünen“, als auch als „Stadt der Schiffshebewerke“ bekannt ist. Unsere Stadt lockt außerdem mit vielfältigen Naherholungsmöglichkeiten, beliebten Kulturveranstaltungen, bekannten Industriedenkmälern und einem der ältesten mittelalterlichen Stadtkerne Nordrhein-Westfalens viele Besucher:innen an den Rand des Ruhrgebiets. Waltrop ist zudem ein lebendiger Wirtschaftsstandort mit guten Perspektiven für Innovationen und Wachstum. Die Stadt Waltrop ist als moderne Dienstleisterin für rund 30.000 Einwohner:innen zuständig.

Im Jobcenter des Kreises Recklinghausen – Bezirksstelle Waltrop – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle für die

Leistungssachbearbeitung (m/w/d)

zu besetzen. Es handelt sich um unbefristete Teilzeitstelle mit 20 Wochenstunden. Die Stelle ist der Entgeltgruppe 9c TVöD bzw. A10 LBesG NW zugeordnet.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Tätigkeiten:

- Beratung von Hilfesuchenden über deren Ansprüche auf wirtschaftliche Hilfen nach dem SGB II und angrenzenden Rechtsgebieten
- Gewährung von finanziellen Leistungen
- Realisierung von vorrangigen Ansprüchen
- Bearbeitung von Rechtsbehelfen
- enge Zusammenarbeit mit dem Bereich Arbeitsvermittlung und Fallmanagement
- Kooperation mit anderen Sozialleistungsträgern

Ihre Qualifikation:

- Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des nichttechnischen Verwaltungsdienstes (Bachelor of Laws) (Eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis ist nur möglich, sofern die Einstellung im Rahmen der Versetzung von einem anderen Dienstherrn erfolgt.),
eine Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r in Verbindung mit dem Abschluss des Verwaltungslehrgang II,
ein abgeschlossener modularer Qualifizierungslehrgang Sozialrecht mit der Qualifikation zur/zum Verwaltungsfachwirt:in,
Abschluss eines Hochschul- oder Fachhochschulstudium (Diplom, Bachelor) der Rechtswissenschaften oder Betriebswirtschaft,
oder Abschluss eines Hochschul- oder Fachhochschulstudiums (Diplom, Bachelor) mit abweichender Fachrichtung, sofern Sie über eine mehrjährige Berufserfahrung im öffentlichen Dienst oder in der Leistungssachbearbeitung einer Behörde verfügen
- gute Kenntnisse des SGB II und angrenzender Rechtsgebiete (insbesondere Verwaltungsverfahren, SGB III, SGB VI und SGB X)

Das erwarten wir von Ihnen:

- eigenständiges und verantwortungsbewusstes Lösen von Problemen
- hohe Belastbarkeit und die Fähigkeit zum Umgang mit hohem Zeitdruck, wechselnde Arbeitssituationen, Anforderungen und Bedingungen
- kunden- und teamorientiertes Arbeiten
- Einfühlungsvermögen für die besondere Situation unserer Kunden
- gute kommunikative Fähigkeiten sowie Verhandlungsgeschick in Wort und Schrift
- eigenverantwortliche und ergebnisorientierte Organisation von Arbeitsabläufen
- Kenntnisse in MS-Office (Word, Excel, Outlook) sowie der anzuwendenden Fachsoftware SGB II (OPEN Prosoz) sind von Vorteil (Der Umgang kann aber im Rahmen der Einarbeitung sowie Schulungen vermittelt werden.)

Unser Angebot:

- eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit mit guten Fort- sowie Weiterbildungsmöglichkeiten
- einen krisensicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz in einer modernen Kommunalverwaltung
- Zusammenarbeit mit erfahrenen und kollegialen Teams sowie teambildende Maßnahmen
- Eine tarifgerechte Bezahlung nach dem TVöD-VKA einschließlich Jahressonderzuwendung und jährliches Leistungsentgelt (EG 9c TVöD entspricht 4.010,72 EUR bis 5.527,70 EUR brutto monatlich bei Vollbeschäftigung und variiert abhängig von Ihrer Berufserfahrung)
- eine betriebliche Altersversorgung zu Absicherung im Alter (VBL)
- Work-Life-Balance: gute Rahmenbedingungen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie; flexible Arbeitszeitgestaltung in Abhängigkeit von den organisatorischen Möglichkeiten und dienstlichen Belangen
- einen jährlichen Urlaubsanspruch von 30 Tagen bei einer 5-Tage-Woche
- einen Arbeitgeberzuschuss zum Erwerb eines Fahrrades bzw. E-Bikes sowie die Nutzung von Dienstfahrzeugen und E-Bikes für dienstliche Fahrten; die Stadt Waltrop ist vom ADFC zertifiziert als fahrradfreundlicher Arbeitgeber (Kategorie „silber“)
- ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit verschiedenen gesundheitsfördernden Angeboten und Aktionen
- Corporate Benefits mit Preisnachlässen auf z.B. Bekleidung, Reisen und Konzertkarten

Wenn Sie Interesse an dem beschriebenen Aufgabenbereich haben, dann laden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte bis zum 06.11.2026 auf unserem Online-Bewerbungsformular hoch – die Möglichkeit hierzu haben Sie [hier](#).

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über diesen Weg. Eine Übersendung in Papierform oder E-Mail verzögert das Auswahlverfahren.

Für nähere Auskünfte hinsichtlich der zu besetzenden Stelle stehen Ihnen Herr Vatterott, Bezirksstellenleiter, (Tel. 02309 7844 315) und Frau Nennstiel aus dem Fachdienst Personal und Organisation (Tel. 02309 930 395) gerne zur Verfügung.

Die Stadt Waltrop fördert in vielfältiger Hinsicht aktiv die Gleichstellung der Mitarbeiter:innen. Wir begrüßen daher Bewerbungen aller Geschlechter unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Ausführliche Informationen über die Stadt Waltrop erfahren Sie unter www.waltrop.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!